

[314] Für einen akademisch gebildeten jungen Mann (Deutschruffen) wird in einer deutschen Sortimentbuchhandlung (am liebsten in einer Universitätsstadt) eine Volontärstelle gesucht, die ihm Gelegenheit bietet, sich mit dem deutschen Buchhandel vertraut zu machen. Es wird aber Wert darauf gelegt, daß der betreff. Prinzipal sich die buchhändlerische Ausbildung des jungen Mannes wirklich angelegen sein läßt und ihn nicht nur als billige Arbeitskraft ausnützt. Anerbietungen werden durch Herrn **Adolf Tige** in Leipzig erbeten.

[543] Ein militärfreier, junger Mann, Katholik, der in Süddeutschland den Buchhandel erlernt hat und seit längerer Zeit in dem ersten Sortiment einer norddeutschen Universitätsstadt zur Zufriedenheit seines Chefs thätig ist, dem auch Buchführung und Verlagarbeiten nicht fremd sind, sucht wo möglich in einer Stadt, wo ihm Gelegenheit geboten ist, seine Sprachkenntnisse praktisch zu erweitern und zu verwerten, bis 1. April Stellung.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.  
Schwäb. Gmünd. **Jos. Roth.**

[312] Für einen jungen Mann, seit 7 1/2 Jahren im Buchhandel, mit den Arbeiten im Kommissionsgeschäft, Sortiment und Verlag vertraut, mit guten Zeugnissen versehen, wird anderweitige Stellung gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Anerbieten unter B. F. No. 462 befördert Herr **R. F. Koehler** in Leipzig.

**Bermischte Anzeigen.**

[55] Zu litterarischen Anzeigen empfohlen:

**Deutsche Dichtung**

**Monatsausgabe**  
Auflage 1500 Exemplare.  
**Halbmonatsausgabe**  
Auflage 2000 Exptre.

**Das Magazin**  
für die

**Litteratur des In- u. Auslandes.**

Auflage 1500 Exptre.

Inserate finden in beiden Zeitschriften **zusammen 5000 Exemplaren**

Aufnahme und sind einer Verbreitung in den Kreisen wohlhabender Litteraturfreunde sicher.

Inserationspreis für die dreigespaltene Nonpareille-Zeile **30 S.** Bei mehr als sechsmaliger Wiederholung Rabatt.

**Beilagen nach Uebereinkunft.**  
Dresden. **L. Ehlermann.**

**Makulatur roh und broschiert**

[16] kauft jeden Posten gegen Kasse  
**Hermann Walther**  
in Leipzig, Universitätsstraße 8.

**Medicin!**

[62] Zur erfolgreichen Ankündigung medicinischer, pharmaceutischer und naturwissenschaftl. Novitäten\*) empfehle den Herren Verlegern das von mir herausgegebene buchhändlerische Vertriebsblatt:

**Monatl. medicin. Uebersicht.**

(Erscheint jährlich 8 mal; Aufl. 5000 Expl.)  
Insertionspreis für die zweigespaltene 50 mm; breite Petitzeile oder deren Raum 25 S bar. bei Wiederholungen Rabatt. Probeblätter und Insertionsstarif zu Diensten.

**Heinr. Stephanus, Verlags-Cto. in Trier.**

\*) Einsendung derselben behufs Aufnahme in das Novitätenverzeichnis an die Verlagshandlung — am liebsten direkt per Post — erbeten. Die Titelaufnahme erfolgt unberechnet. Dabei dürfte es für den Erfolg nicht unwesentlich sein, den Titeln Referate, Raisonnements, Inhaltsangaben etc. beizufügen, die der betr. Novität die besondere Beachtung des Lesers vor den andern sichern. Ich berechne hierfür die 75 mm breite Petitzeile oder deren Raum im bibliographischen Teile mit 60 S bar.

**Deutsche Schriftstellerwelt.**

Amtliches Organ des Deutschen Schriftstellerbundes.

**Bücherrezensionen betreffend.**

[816] Den geehrten Herren Verlagsbuchhändlern zur Nachricht auf viele eingegangene Anfragen, daß die Redaktion der „Deutschen Schriftstellerwelt“ ausführliche Rezensionen über die ihr eingesandten Verlagsartikel veröffentlicht. Herr **Eduard Baldamus** in Leipzig ist Kommissionsär und übermittle die für die „Deutsche Schriftstellerwelt“ eingehenden Exemplare prompt.

Berlin SW., Schützenstr. 52.  
**Verlag der „Deutschen Schriftstellerwelt“.**

**Neues Verlags-Verzeichnis 1889!**

[813] Allen Firmen, die sich für unseren Verlag verwenden wollen, steht unser neues Verzeichnis, enth. Architektur, Technik, Kunstgewerbe, Landwirtschaft, Gartenbau u. Diverses gratis zu Diensten und bitten wir, Bedarf umgehend zu bestellen.

**Karl Scholtze (Verl.-Kto.) in Leipzig.**

**Sampson Low & Co. in London.**  
(Limited.)

[172] **Englisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften.**

Teilen dem Gesamtbuchhandel ganz ergebenst mit, dass sie im stande sind, Bestellungen auf alle Arten englischer und amerikanischer Bücher und Zeitschriften zu den billigsten Preisen und mit der grössten Pünktlichkeit auszuführen.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig — Berlin — Wien.

Betreffs unserer Lieferungsbedingungen bitten wir, sich direkt an uns zu wenden.

London.  
**Sampson Low & Co. Limited.**

**Inserate.**

[316] Zu Ankündigungen, hauptsächlich wissenschaftlichen Verlags, empfehle ich das

**Anzeigeblatt**

**zur Allgemeinen Bibliographie,** welches infolge seiner weiten Verbreitung im In- und Auslande eine Garantie für wirksamste Bekanntmachung im Kreise wirklicher Bücherkäufer bietet.

Inserationspreis pro Seite (60 Petitzeilen)  
20 M, 1/2 Seite 10 M 50 S, 1/4 Seite 5 M 50 S.

Hochachtungsvoll  
**J. A. Brodhans'**  
Sortiment und Antiquarium  
in Leipzig.

[191] **Edm. Gaillard**  
in Berlin S. W., Lindenstr. 69  
empfiehlt sein für den **Grossbetrieb** eingerichtetes

**phototypisches Institut**

zur guten, billigen und schnellen Ausführung von **Phototypen, Autotypen, Chemigraphien und Chromotypen.** Prospekte, Muster und Kalkulationen franko.

**Holländisches Sortiment**

[49] liefert schnell  
**Rud. Giegler in Leipzig.**  
1 fl. ord. = 1 M 60 S no.  
Regelmässige, wöchentliche Verbindung mit Amsterdam.

[109] **ADRESSEN** aller Branchen und Länder lief. unter Garantie: International. Adressen-Verlagsanstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 600 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50 Pf welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

**Jurisprudenz!**

[63] Zur erfolgreichen Ankündigung juridischer und staatswissenschaftlicher Novitäten\*) empfehle den Herren Verlegern den von mir herausgegebenen

**Jurist. Literaturbericht**

(Erscheint jährlich 8 mal; Aufl. ca. 7000 Exptre.)  
Inserationspreis für die zweigespaltene 50 mm breite Petitzeile oder deren Raum 25 S bar. Bei Wiederholungen Rabatt. Probeblätter mit Insertionsstarif zu Diensten.  
**Heinr. Stephanus, Verlags-Conto in Trier.**

\*) Einsendung derselben behufs Aufnahme in das Novitätenverzeichnis an die Verlagshandlung — am liebsten direkt per Post — erbeten. Die Titelaufnahme erfolgt unberechnet. Dabei dürfte es für den Erfolg nicht unwesentlich sein, den Titeln Referate, Raisonnements, Inhaltsangaben u. anzufügen, die der betr. Novität die besondere Beachtung des Lesers vor den andern sichern. Ich berechne hierfür die 75 mm breite Petitzeile oder deren Raum im bibliographischen Teile mit 60 S bar.